



Highlights

der indiviDUAL D&O-Versicherung (DUAL AVBIDO 2015 01/15)

Versicherter Personenkreis

Versicherungsnehmer der indiviDUAL D&O-Versicherung ist das jeweilige Organmitglied selbst. Durch den persönlichen Schutz bestehen für den Versicherungsnehmer insbesondere folgende Vorteile:

- Die Versicherungssumme steht dem Versicherungsnehmer exklusiv zur Verfügung. Es erfolgt kein Verbrauch der Versicherungssumme durch andere Organmitglieder.
- Der Versicherungsnehmer kann die Vertragsbestimmungen in Abstimmung mit dem Versicherer frei gestalten.
- Im Schadenfall besteht die Unabhängigkeit von Unternehmensentscheidungen sowie von der Existenz oder dem Umfang einer zur Verfügung stehenden Unternehmens-D&O-Versicherung.

Automatische 2-fach Maximierung der Versicherungssumme

Die vereinbarte Versicherungssumme steht je Versicherungsperiode zwei Mal zur Verfügung.

Einschluss der Selbstbehaltsversicherung gemäß § 93 AktG

Für Organmitglieder von Aktiengesellschaften gilt:

Der Versicherungsschutz erstreckt sich auch auf einen nach § 93 Abs. 2 Satz 3 oder dem Deutschen Corporate Governance Kodex unmittelbar selbst zu tragenden Selbstbehalt ohne dass eine weitere Sachverhaltsprüfung erfolgt.

Versicherte Tätigkeiten

Es besteht ebenfalls Versicherungsschutz für die operativen Tätigkeiten des Versicherungsnehmers in seiner Organfunktion.

Sollten neue Mandate übernommen werden, besteht zusätzlich auch vorsorglicher Versicherungsschutz für diese neuen Mandate in Führungs- oder Aufsichtsgremien von Profit- und Non-profit Unternehmen.

Zusatzleistungen/ Komfortleistungen

- Strafrechtsschutz
- Rechtsschutz bei Aufrechnung mit Haftpflichtansprüchen
- Kosten zur Minderung von Reputationsschäden
- Kosten der Gehaltsfortzahlung
- Übernahme von Kosten für betriebliche Nebenleistungen wie Dienstwagen, Laptop und Mobiltelefon

Nachmeldefrist

Bei Vertragsbeendigung besteht eine generelle, unverfallbare und prämienfreie Nachmeldefrist von 72 Monaten. Die Nachmeldefrist kann bis auf 120 Monate verlängert werden.

Das bedeutet, dass Versicherungsfälle während der Dauer der Nachmeldefrist auch dann unter den Versicherungsschutz fallen, wenn die zugrundeliegende Pflichtverletzung während der Laufzeit der Versicherung bzw. der vereinbarten Rückwärtsdeckung begangen wurde.

Unbegrenzte Rückwärtsdeckung

Es besteht auch für vor Vertragsbeginn begangene Pflichtverletzungen Versicherungsschutz, sofern diese bei Abschluss des Versicherungsvertrages nicht bekannt waren.

Umstandsmeldung

Möglichkeit zur Abgabe von Umstandsmeldungen nun auch bis zu 12 Monate nach Vertragsbeendigung.

Kontinuität bei Bedingungsänderungen

Wird der Versicherungsvertrag mit Bedingungsänderungen fortgesetzt, so gilt für Ansprüche aufgrund von vor der Wirksamkeit der Änderung begangener Pflichtverletzungen der zuvor geltende und insofern weitergehende Versicherungsumfang.

Freistellungszusatzlimit

Im Rahmen des Zeichnungslimits steht optional ein zusätzliches Limit zur Freistellung von Haftpflichtansprüchen zur Verfügung, sofern in dem Versicherungsfall die zur Verfügung stehende Versicherungssumme vollständig durch Abwehrkosten verbraucht worden ist.

Erweiterung vorbeugende Rechtskosten

Der Versicherungsnehmer kann bereits vor einer Inanspruchnahme in einer Vielzahl von Fällen auf Kosten der D&O-Versicherung einen Rechtsanwalt, Wirtschaftsprüfer oder einen sonstigen Sachverständigen zur Beratung in Anspruch nehmen.

Erweiterter Umfang der Versicherung

- Verteidigungskostenübernahme bei Ordnungswidrigkeitenverfahren
- Verteidigungskostenübernahme bei Auskunfts- und Unterlassungsansprüchen
- Verteidigungskostenübernahme bei Arrest- und Berufsverbotsverfahren

Sofortkosten

Übernahme notwendiger Sofortkosten auch ohne vorherige Abstimmung mit dem Versicherer.

Für den Versicherungsschutz sind ausschließlich die dem jeweiligen Versicherungsvertrag zugrunde liegenden Versicherungsbedingungen maßgeblich.